

Morgenstern, Christian: Weißt, was ich möchte, Mädchen? (1892)

1 Weißt, was ich möchte, Mädchen?
2 Ich wollt, ich wär ein Maurer
3 und stürzte vom Gerüst,
4 und kurze Frist nur gäbe
5 man meinem Leben noch ...
6 Sie trügen in dein Haus mich,
7 du pflegtest mich voll Mitleid,
8 voll frauenhafter Güte,
9 voll leiser Traurigkeit ...
10 Und deine Hände lägen
11 auf meiner Fieberstirn,
12 und unter deinen Händen
13 schliefe mein Herzblut ein.

(Textopus: Weißt, was ich möchte, Mädchen?. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/56842>)